

Ing. Friedrich RIESS

Mit Ing. Friedrich Riess zeichnet der Österreichische Gewerbeverein einen vorbildlichen Unternehmer aus, der einen weltweit bekannten österreichischen Traditionsbetrieb erfolgreich leitet.

RIESS Kelomat ist ein klassisches Familienunternehmen. Und ist das älteste Familienunternehmen in Niederösterreich. Die Unternehmensgeschichte hat eine auf 460 Jahre zurückgehende Entwicklung. Seit 200 Jahren werden hochqualitative Produkte für den Haushalt erzeugt. Riess ist heute das einzige österreichische Unternehmen, welches Emailgeschirr fertigt.

Ing. Friedrich Riess ist seit 38 Jahren mit seiner Frau Beatrix verheiratet. Mit ihr hat er zwei Söhne, Alexander und Andreas, die bereits als 10te Generation im Unternehmen tätig sind. In der neunten Generation leiten drei Riess'en die Firma: Julian, Susanne und Friedrich Riess, der die Produktion verantwortet. Ein eingeschworenes Team, das Riess Kelomat auch weiterhin auf Erfolgskurs halten will.

Der niederösterreichische Betrieb stützt sich dabei auf drei Geschäftsbereiche: Unter den Marken Riess und Kelomat sind alle bekannten Küchenprodukte wie Emailgeschirre, Stahltöpfe und -pfannen sowie der sprichwörtliche Dampfdrucktopf „Kelomat“ versammelt. Im B2B-Sektor produziert Riess Kleinserien für Industriekunden. BMW, KTM, Windhager, Steyr Daimler Puch, Wollenhaupt in Norddeutschland und INTEK in Italien lassen Spezialmetallteile anfertigen.

Dritte Säule ist die Emailleschilder-Produktion für den öffentlichen Raum. Auch die Straßenschilder von Wien, Graz, Innsbruck oder Triest kommen von RIESS. Weltbekannte Künstler wie Tom Dixon oder das Wiener Designerduo Dottings arbeiten mit Riess kreativ zusammen. Riess Kelomat ist international erfolgreich: Mittlerweile gibt es die Qualitätsprodukte aus Ybbsitz neben halb Europa auch in Übersee: in den USA, Australien, Neuseeland oder Südafrika. Wichtigstes Ziel bleibt dabei aber auch die weitere Marktdurchdringung in Österreich und Deutschland. Hier hat RIESS Kelomat seine Stärken.

Riess beschäftigt 108 Arbeitnehmer am Firmensitz. Allein 2011 verarbeitete er über 70 Tonnen Stahl, 84 Tonnen Email, 142 Tonnen Verpackung

und 45 Tonnen Kunststoff. 20 Prozent davon gehen in den Export. Die Umsatzzahlen sind in den vergangenen Jahren im zweistelligen Bereich gestiegen. Insgesamt produziert Riess Kelomat pro Jahr 1,5 Millionen Teile.

Friedrich Riess engagiert sich auch intensiv für das Unternehmertum. Er ist von Anfang an am Aufbau der Initiative „Wirtschaftsantrieb am Punkt“ beteiligt, die in gemeinsamen Arbeitskreisen mit Experten aus Unternehmen, Wirtschaftskammer NÖ, Land NÖ und anderen Institutionen, wie der Österreichische Gewerbeverein wirtschaftspolitische Forderungen entwickelt. Die Initiative ist wegweisend für eine zeitgemäße KMU-Politik und hat heute über 200 Mitglieder.

Die heimische Wirtschaft stärken und österreichische Arbeitsplätze sichern ist für Riess selbstverständlich. Die Firma kauft Rohbleche ausschließlich bei der Voestalpine Stahl AG. Bei der Auswahl der Lieferanten von Emailstoffen wird neben der Qualität vor allem auf kurze Transportwege geachtet.

RIESS KELOmat verfolgt mit ökoeffektiven Produktionen das ehrgeizige Ziel, den gesamten Betrieb durch neue Technologien von fossilen Brennstoffen unabhängig zu machen. Heute produziert das Unternehmen die notwendige Energie zu 100% in drei Kleinwasser Kraftwerken aus sauberer Wasserkraft. Ein Ziel Friedrich Riess' ist es, die natürlichen und knappen Ressourcen der Erde nicht zu gefährden und zugleich garantiert umweltfreundliche, hochwertige Produkte herzustellen.

Der Österreichische Gewerbeverein würdigt mit dieser Auszeichnung einen nachhaltig denkenden und innovativen Unternehmer, der im Sinne Wilhelm Exners wissenschaftliche Erkenntnisse und Erfindungen unternehmerisch umsetzt.



Unternehmer 2012

**Bundesminister
Karlheinz Töchterle,
Friedrich Riess,
Laudatorin Margarete
Kriz-Zwittkovits**

*Laudatio von
KommR Margarete Kriz-Zwittkovits*